

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **68 (1950)**

Heft 30

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Töchter im Tode vorangegangen; der einzige Sohn ist Professor in USA.

M. v. Anacker war eine vielseitig begabte und sympathische Persönlichkeit; seine angeborene Liebenswürdigkeit und sein vornehmes Wesen werden bei allen, die ihn kannten, in bester Erinnerung bleiben. E. Gehrig

LITERATUR

L'Architecte devant ses Tâches nouvelles. Schlussbericht des 1. Kongresses der U. I. A., Lausanne 1948. 188 S. mit Abb. Lausanne 1949, F. Rouge & Cie.

Der von Arch. Jean-Pierre Vouga, Lausanne, verfasste Schlussbericht über den 1. Kongress der Union Internationale des Architectes (siehe SBZ Nr. 31, S. 431*) ist in Buchform erschienen. Dieses Buch enthält in chronologischer Reihenfolge sämtliche Vorträge, die anlässlich der Auflösung der internationalen Architektenorganisation U. P. I. A. und R. I. A. und der Gründung der U. I. A. gehalten wurden. Ausserdem sind die Verhandlungen über die vier Kongressthemen enthalten. Alle Vorträge, Rapporte und Diskussionsbeiträge sind in abgekürzter Fassung in den Schlussbericht aufgenommen worden, so dass man in Musse den ganzen Kongress miterleben kann. Der Berichterstatter scheute sich nicht, die Aufmachung des Bandes fröhlich zu gestalten. Etliche Bilder, die die Kongressteilnehmer bei zwanglosem Zusammensein zeigen, und einige ausgezeichnete gelungene Karikaturen der wichtigsten Persönlichkeiten schmücken das Buch, das jedem, der die Tagung in Lausanne miterlebte, sicher Freude bereiten wird. H. M.

WETTBEWERBE

Postgebäude Lugano. Die im Wettbewerb für plastischen Schmuck am neuen Postgebäude Lugano eingereichten Entwürfe sind vom 25. Juli bis und mit 6. August im Postgebäude Lugano ausgestellt (Vorraum 2. Stock, Eingang Via della Posta 7), geöffnet von 9 bis 12 und von 14 bis 18 h.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch. Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI

Zürich, Dianastrasse 5 (Postfach Zürich 39). Telephon (051) 23 45 07

MITTEILUNGEN DER VEREINE

S. I. A. Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Verein

Auszug aus dem Protokoll des Central-Comité

vom 16. Juni 1950

1. Mitgliederbewegung

Neuaufnahmen

() bedeutet die Sektion

Paul Bodmer, Bau-Ing., Baden (Baden)
Walter Schwaar, Arch., Bern (Bern)
Robert Reber, Bau-Ing., Bern (Bern)
George Richardet, ing. méc., Genf (Genf)
Pierre Wehrli, ing. physicien, Chêne-Bougeries (Genf)
Robert Fässler, Arch., Zürich (Zürich)
Alfred Steiner, Bau-Ing., Zürich (Zürich)
Ernst Bossert, Arch., Brugg (Aargau)
Alfred Widler, Bau-Ing., Baden (Baden)
Otto Schmuki, El.-Ing., Muttenz (Basel)
Hans Binggeli, Bau-Ing., Schwarzenburg (Bern)
Alfred Damay, Arch., Genf (Genf)
Robert Fleury, Arch., Genf (Genf)
Jules Rutishauser, Arch., Genf (Genf)
Charles W. Salzmann, ing. civ., Genf (Genf)
Walter Schmidt, ing. civ., Genf (Genf)
Jean-Pierre Delapraz, ing. él., Genf (Genf)
Conrad J. J. Zellweger, El.-Ing., Pregny (Genf)
Roland Delisle, ing. méc., Genf (Genf)
Rudolf Vonplon, Bau-Ing., Tinizong (Graubünden)
Pierre Lerch, ing. chim., Morges (Waadt)
Josef Gasser, Arch., Luzern (Waldstätte)
Enrico Genoni, Bau-Ing., Luzern (Waldstätte)
Peter Altenburger, Arch., Zürich (Zürich)
H. Irfan Bayhan, Arch., Zürich (Zürich)
Rudolf Guyer, Arch., Zürich (Zürich)
Max Steiner, Bau-Ing., Zürich (Zürich)
Dr. Ing. Fikret Taygun, Masch.-Ing., Zürich (Zürich)

Gestorben

Emil Wylder, Bau-Ing., Aarau (Aargau)
Hans Guyer, Masch.-Ing., Zollikon (Zürich)
Felix Gugler, Dr. h. c. sc. techn. Bau-Ing., Ennetbaden (Zürich)
Erwin Kirchofer, ing. él., Lausanne (Waadt)
Henry Fellrath, ing. él., Neuchâtel (Neuchâtel)
Theodor Schild, Masch.-Ing., Grenchen (Solothurn)

2. Vorbereitung der Präsidenten-Konferenz vom 17. 6. 1950

Das Central-Comité behandelt die der Präsidenten-Konferenz vorzulegenden Fragen und bereinigt insbesondere seine Vorschläge über eine Präzisierung der Leitsätze für die Auf-

nahme von Kandidaten ohne abgeschlossene Hochschulbildung. Ebenfalls wird der Antrag der Sektion Aargau über die Aufstellung von Vorschriften für die Ingenieur- und Architekturbüros, die Lehrlinge ausbilden dürfen, eingehend besprochen.

3. Wahlen in die Kommissionen

Für eine neue Amtsperiode werden folgende Mitglieder gewählt bzw. bestätigt:

a. Kommission für soziale Fragen: H. Meyer, Ing., Präs.; D. P. Bonnard, Ing. Prof.; E. Choisy, Ing., G. Eichelberg, Ing. Prof., Dr. A. Frieder, Ing., B. Graemiger, Ing., Dr. J. Hännly, Ing., P. Hoffmann, Ing., P. Huguenin, Ing., A. Mottu, Ing., H. Naegeli, Ing., L. Schwegler, Ing.

b. Kommission für Hochbau-Normalien: A. Pestalozzi, Ing., Präs., A. Doppler, Arch., G. P. Dubois, Arch., F. Hiller, Arch., W. Joss, Arch., E. Kuhn, Arch., E. d'Okoski, Arch., P. Reverdin, Arch., A. Rivoire, Arch., O. Stock, Arch., A. Vallaster, Arch., R. Von der Mühl, Arch., H. Weideli, Arch., R. Winkler, Arch.

c. Kommission für Wettbewerbe: R. Christ, Arch., Präs., Dr. M. Hottinger, Arch., E. A. Steiger, Arch., M. E. Haefeli, Arch., W. Jegher, Ing., K. Scherrer, Arch., Ed. Calame, Arch., E. Lateltin, Arch., E. Martin, Arch., D. Burgener Arch., P. Suter, Arch., C. Griot-Weerli, Arch., R. Hächler, Arch., A. Jäggli, Arch., M. Jeltsch, Arch., Th. Nager, Arch., H. Rüfenacht, Arch.

d. Normungskommission für Kanalisation: H. Steiner, Ing., Präs., J. Calame, Ing., Dr. E. Gerber, Ing., B. Im Hof, Ing., E. Maier, Ing., J. Müller, Ing., E. Wylemann, Ing.

e. Aufsichtskommission für Stellenvermittlung: Vertreter des S. I. A.: Ph. Bridel, Arch., P. E. Soutter, Ing.

f. Kommission: B. Graemiger, Ing., Dr. H. Fietz, Arch., Prof. Dr. A. Stucky, Ing.

g. Uebersetzungskommission: Sektion Genf: G. Cayla, Ing., A. Rivoire, arch. Sektion Neuenburg: J. Béguin, arch., G. Madliger, Ing. Sektion Waadt: E. d'Okolski, arch., A. Paris, Ing., prof.

h. Schweizerisches Beleuchtungskomitee: Vertreter des S. I. A.: W. Henauer, Arch., L. Villard, Arch., E. Wuhrmann, Arch.

i. Kommission zur Revision der Honorarordnung für Bauingenieurarbeiten: G. Gruner, Ing., Präs., J. Bauty, Ing., H. Châtelain, Ing., M. Hartenbach, Ing., A. Sarrasin, Ing., W. Schröter, Ing.

Ferner wird beschlossen, folgende Kommissionen aufzulösen, da ihre Aufgaben vorläufig erfüllt sind:

Kommission zur Untersuchung der durch die Teuerung verursachten Verhältnisse in den technischen Berufen,

Kommission für betriebswirtschaftliche Fragen der Ingenieur- und Architekturbüros,

Kommission für den Vergleich der Wirtschaftlichkeit des Ein- und Mehrfamilienhauses.

4. Schweiz. Standeskommission

Das Central-Comité nimmt Kenntnis vom Rücktritt von Arch. H. Weiss als Ersatzmann der Schweiz. Standeskommission infolge seiner Wahl als Mitglied des Central-Comité. Die nächste Delegiertenversammlung wird einen Nachfolger zu wählen haben.

5. Sekretariat

Als Adjunkt des Zentralsekretärs wird mit Amtsantritt vom 1. Juli 1950 Dr. rer. pol. Anton Beck, von Grusch/Grb., in Zürich, gewählt.

6. Nationaler Ingenieur-Kongress in Madrid

Der spanische Ingenieur-Verein hat durch das Politische Departement zwei Schweizer Ingenieure zur Teilnahme am Kongress (28. Mai bis 4. Juni 1950) eingeladen. Das Central-Comité hat dem Departement für diese Einladung Prof. Dr. h. c. R. Neeser, alt Präsident und Ehrenmitglied des S. I. A., und Prof. Dr. A. Stucky, Direktor der «Ecole Polytechnique de Lausanne» gemeldet. Die Genannten wohnten als Vertreter der schweizerischen Technik dem Kongress bei.

7. Diverses

Das Central-Comité bespricht noch eine Reihe von Spezialfragen, die Honorare von Ingenieur-Arbeiten für Wasserversorgungen in Bezug auf die Instruktionen des Eidg. Meliorationsamtes, die Revision des Eidg. Patentgesetzes, die Frage der Nominationen an die englischen Ingenieur-Gesellschaften für die Erteilung der James-Watt- und Kelvin-Medaille, den Stand der Revision der Eisenbeton- und Stahlbau-normen 112, die Arbeiten verschiedener Kommissionen usw.

Mitteilung des Sekretariates

Von der Schriftenfolge «Das Bürgerhaus in der Schweiz» ist die Neuauflage des Bandes XIV, Graubünden, II. Teil, erschienen. Bestellungen können beim Sekretariat des S. I. A., Beethovenstrasse 1, Zürich 2 (Tel. 051 23 23 75) aufgegeben werden. Preis pro Band für S. I. A.-Mitglieder 21 Fr. brosch., 31 Fr. geb.